

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Der Psalter.

Es sage nu das haus Aaron / Seine güte wehret ewiglich.

Es sage nu die den HERRN fürchten / Seine güte wehret ewiglich.

In der angst rieff ich den HERRN an / Vnd der HERR erhöret mich vnd tröstet mich.

psal. 56.
Ebre. 13.

Der HERR ist mit mir / Darumb fürchte ich mich nicht / Was können mir Menschen thun?

Der HERR ist mit mir / mir zu helfen / Vnd ich wil meine lust sehen an meinen Feinden.

Es ist gut auff den HERRN vertrauen / Vnd nicht sich verlassen auff Menschen.

Es ist gut auff den HERRN vertrauen / Vnd nicht sich verlassen auff Fürsten.

Alle Heiden vmbgeben mich / Aber im Namen des HERRN wil ich sie zuhaben.

Sie vmbgeben mich allenthalben / Aber im Namen des HERRN wil ich sie zuhaben.

Sie vmbgeben mich / wie Bienen / Sie dempffen / wie ein feur in dornen / Aber im Namen des HERRN wil ich sie zuhaben.

(Dempffen)
Sie lauffen alle zu vnd lesen / als wolt alle Welt verderben von meiner Lere wegen / niemand wil der lezt sein.

Man stößet mich / das ich fallen sol / Aber der HERR hilfft mir.

Der HERR ist meine Macht / vnd mein Psalm / Vnd ist mein Heil.

Man singt mit freuden vom Sieg in den hütten der Gerechten / Die Rechte des HERRN behelt den Sieg.

Die Rechte des HERRN ist erhöht / Die Rechte des HERRN behelt den Sieg.

Ich werde nicht sterben / sondern leben / Vnd des HERRN Werck verkündigen.

Der HERR züchtiget mich wol / Aber er gibt mich dem Tode nicht.

Thut mir auff die thore der Gerechtigkeit / Das ich da hin ein gehe / vnd dem HERRN dancke.

Das ist das thor des HERRN / Die Gerechten werden da hin ein gehen.

Ich dancke dir / das du mich demüthigest / Vnd hilffest mir.

Der

Der Stein den die Batwleute verwerfen / Ist zum Eckstein worden. Jesa. 22. Matth. 21. Act. 4. Rom. 9. 1. Pet. 2.
Das ist vom HERRN geschehen / Vnd ist ein Wunder für vnsern augen.

Dies ist der Tag / den der HERR macht / Lass vns freuen vnd fröhlich drinnen sein.

O HERR hilf / O HERR lass wol gelingen. Matth. 21. Marc. 11.

Gelobet sey der da kömpt im Namen des HERRN / Wir segenen euch / die jr vom Hause des HERRN seid.

Der HERR ist Gott / der vns erleuchtet / Schmücket das fest mit Meigen / bis an die hörner des Altars.

Du bist mein Gott / vnd ich dancke dir / Mein Gott / Ich wil dich preisen.

Dancket dem HERRN / Denn er ist freundlich / Vnd seine Güte wehret ewiglich.

CXIX.



Wol denen die on wandel leben / Die im Gesetze des HERRN wandeln.

I.

Wol denen / die seine Zeugnis halten / Die in von ganzem hertzen suchen.

Denn welche auff seinen Wegen wandeln / Die thun kein vbel.

Du hast geboten vleissig zu halten / Deine Befelh.

O das mein Leben deine Rechte / Mit ganzem ernst hielte.

Wenn ich schawen allein auff deine Gebot / So werde ich nicht zu schanden.

Ich dancke dir von rechtem hertzen / Das du mich lere die Rechte deiner Gerechtigkeit.

Deine Rechte wil ich halten / Verlass mich nimer mehr.

Wie wird ein Jüngling seinen Weg vnstresslich gehen? Wenn er sich helt nach deinen Worten.

II.

Ich suche dich von ganzem hertzen / Lass

Las